

Mobilitätskonzept 2040 für die Stadt Viersen

Zielkonzept

Anlage Auswertung Online-Dialog



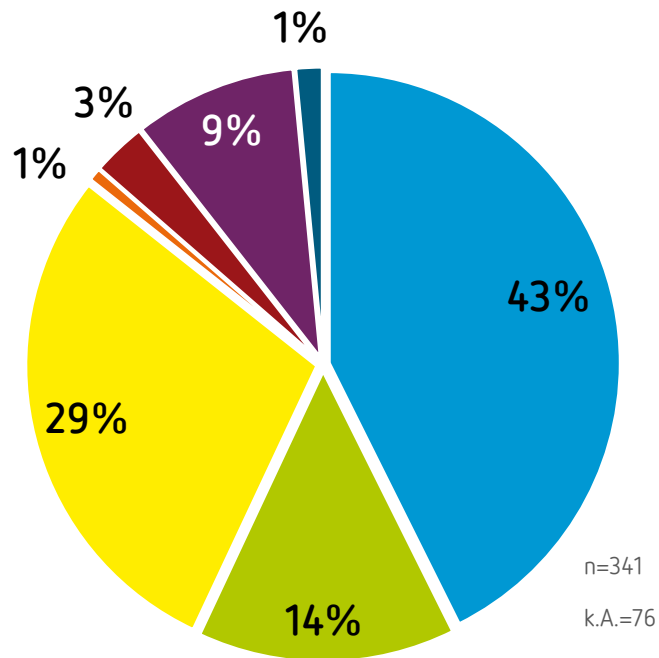
Einleitung

Vom 25.04.2022 bis zum 23.05.2022 beteiligte sich die allgemeine Öffentlichkeit über einen Onlinedialog am Zielentwicklungsprozess des Mobilitätskonzepts Viersen. Die Bürgerinnen und Bürger konnten zu verschiedenen Visionen und verkehrlichen Problemen in Viersen in Form eines Fragebogens Stellung beziehen und ihre Wünsche und Anregungen einbringen. Insgesamt haben sich knapp 350 Personen an der Umfrage beteiligt und Ihre Wünsche zu den Zielen der Stadt geäußert. Wir freuen uns, dass so viele Viersener*innen teilgenommen haben! Die teilgenommenen Personen stellen allerdings nur einen kleinen Teil der Viersener Bevölkerung dar und geben kein repräsentatives Meinungsbild wieder. Dies ist bei der Gewichtung und Interpretation der Aussagen unbedingt zu beachten. Für die Erarbeitung des Zielkonzeptes werden die Angaben kritisch gewürdigt und fließen in die Erarbeitung mit ein. Auch für die anschließenden Teilkonzepte zur Nahmobilität und dem Parkraumkonzept werden die Aussagen berücksichtigt.

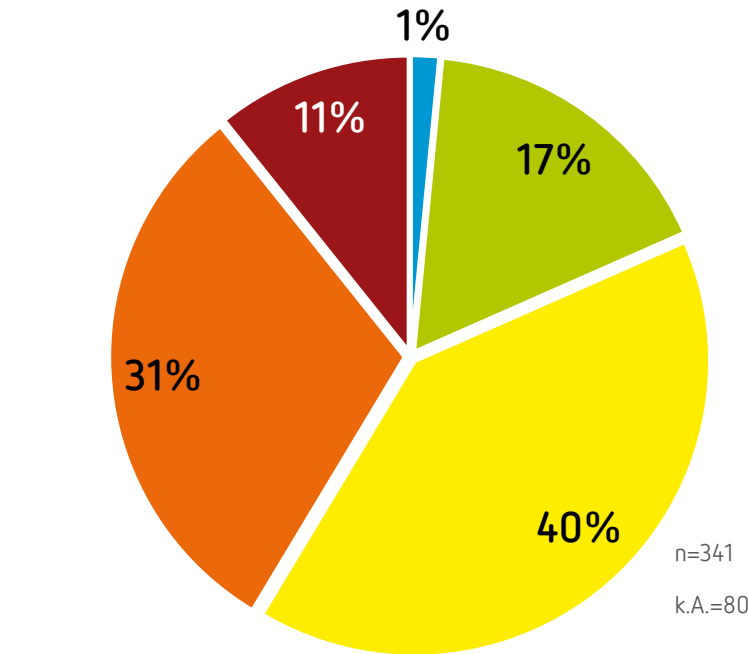
Ergebnisse Online-Dialog

Wer hat teilgenommen?

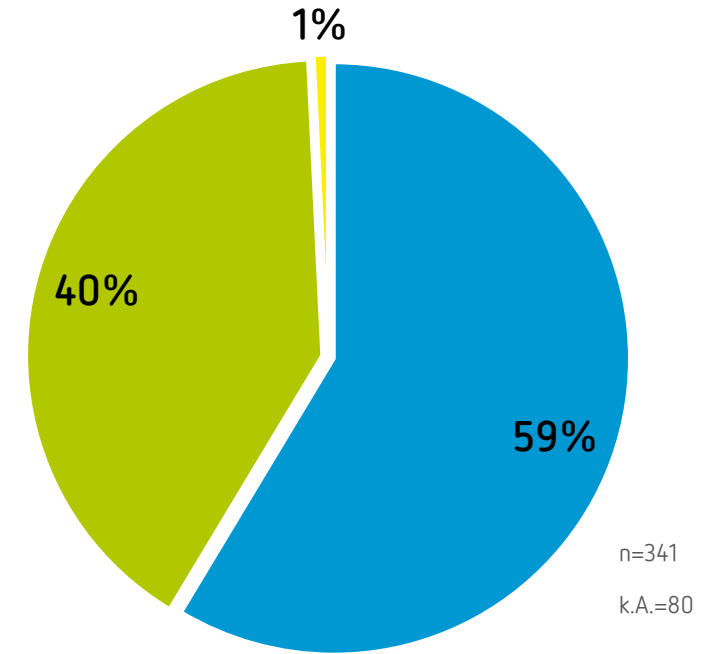
Wohnort



Altersgruppen



Geschlecht



- Viersen: Alt-Viersen
- Viersen: Süchteln
- Mönchengladbach
- Viersen: Dülken
- Viersen: Boisheim
- Kreis Viersen

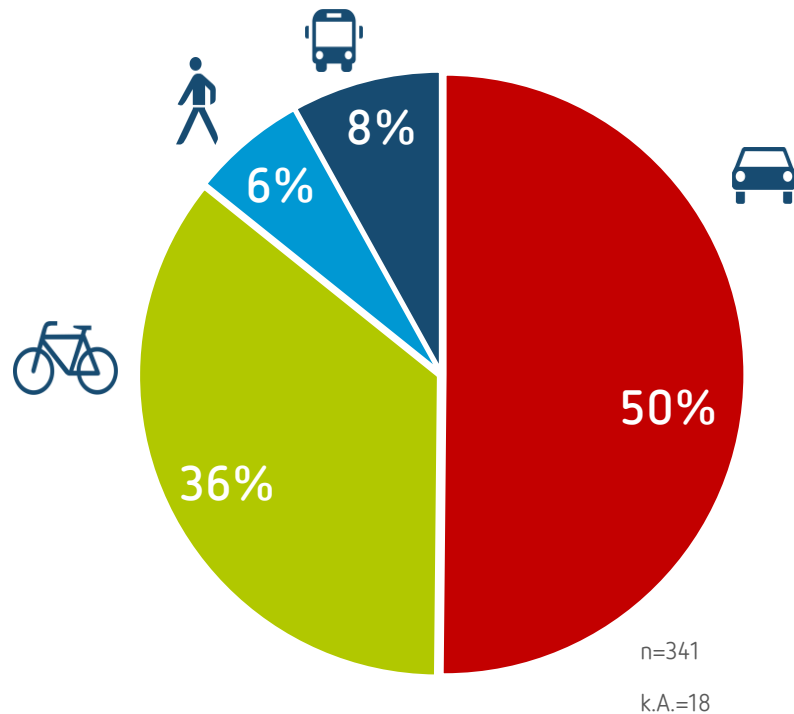
- unter 18
- 18 bis 34
- 35 bis 50
- 51 bis 65
- älter als 65

- männlich
- weiblich
- divers

Ergebnisse Online-Dialog

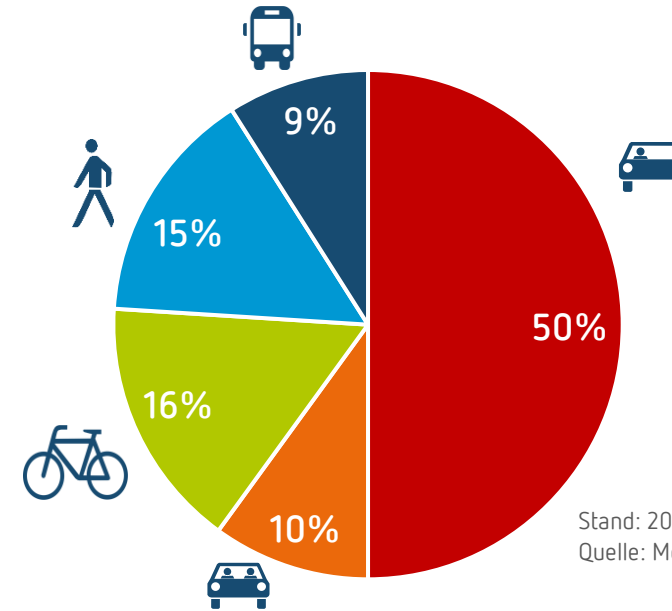
Modal Split

Was ist Ihr Hauptverkehrsmittel?



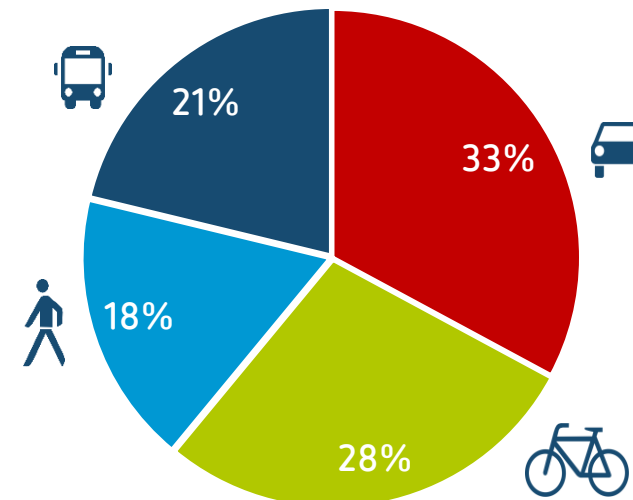
KEINE REPRÄSENTATIVE UMFRAGE

Aktueller Modal Split* 2016



Stand: 2016
Quelle: Mobilitätsuntersuchung Kreis Viersen

Gewünschter Ziel-Modal Split 2040



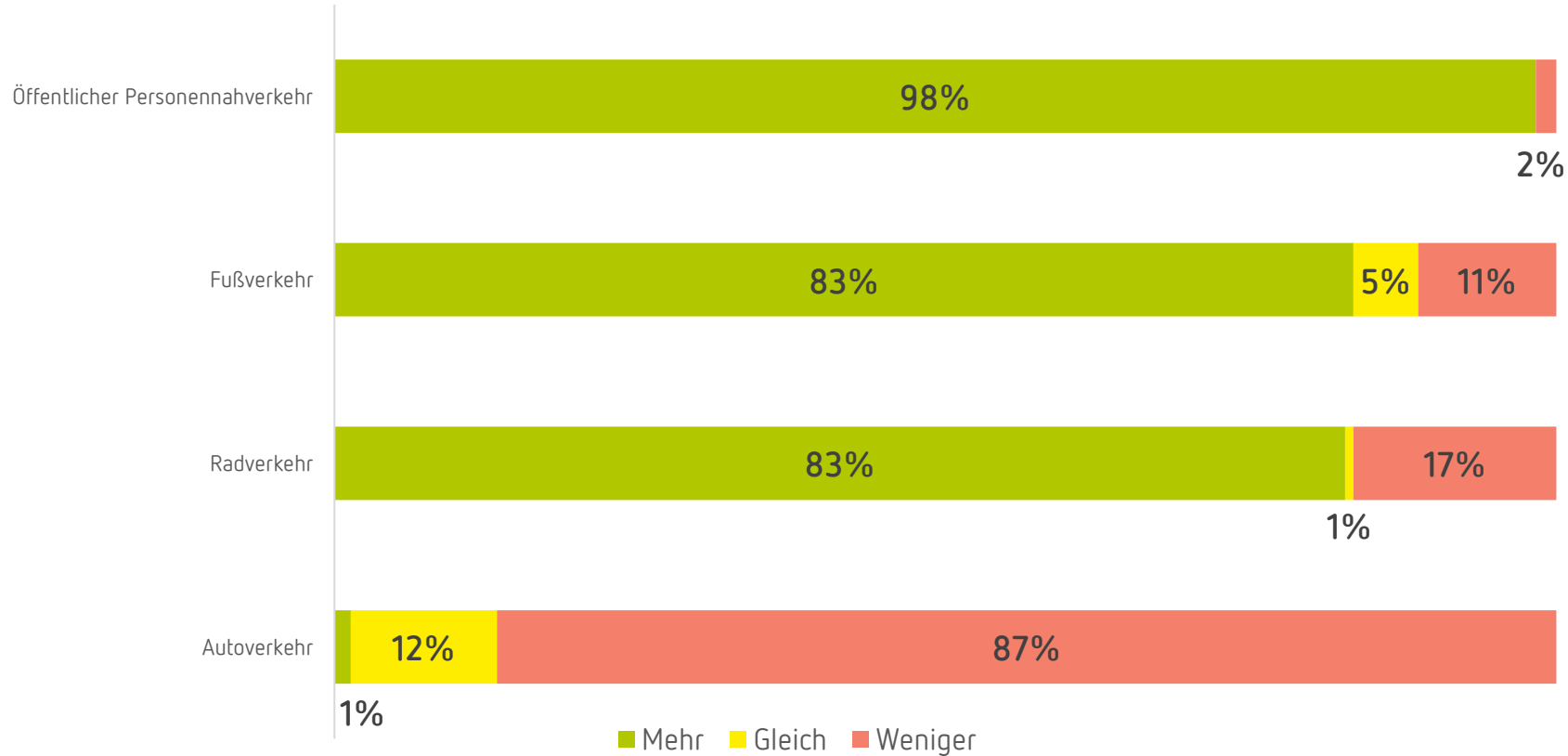
Mittelwerte
n=301
k.A.=40

*prozentualen Anteile der Verkehrsmittel an dem gesamten Verkehrsaufkommen und damit an allen zurückgelegten Wegen. In der Modal-Split-Auswertung fließt nur das Verkehrsmittel ein, mit dem die längste Wegstrecke bewältigt wurde.

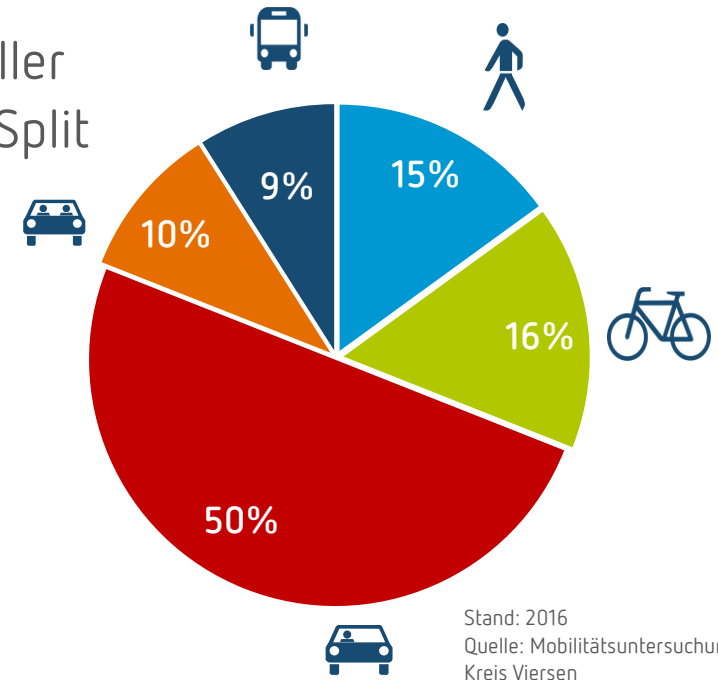
Ergebnisse Online-Dialog

Modal Split

Wunsch Modal Split 2040: Vergleich zum aktuellen Modal Split



Aktueller Modal Split



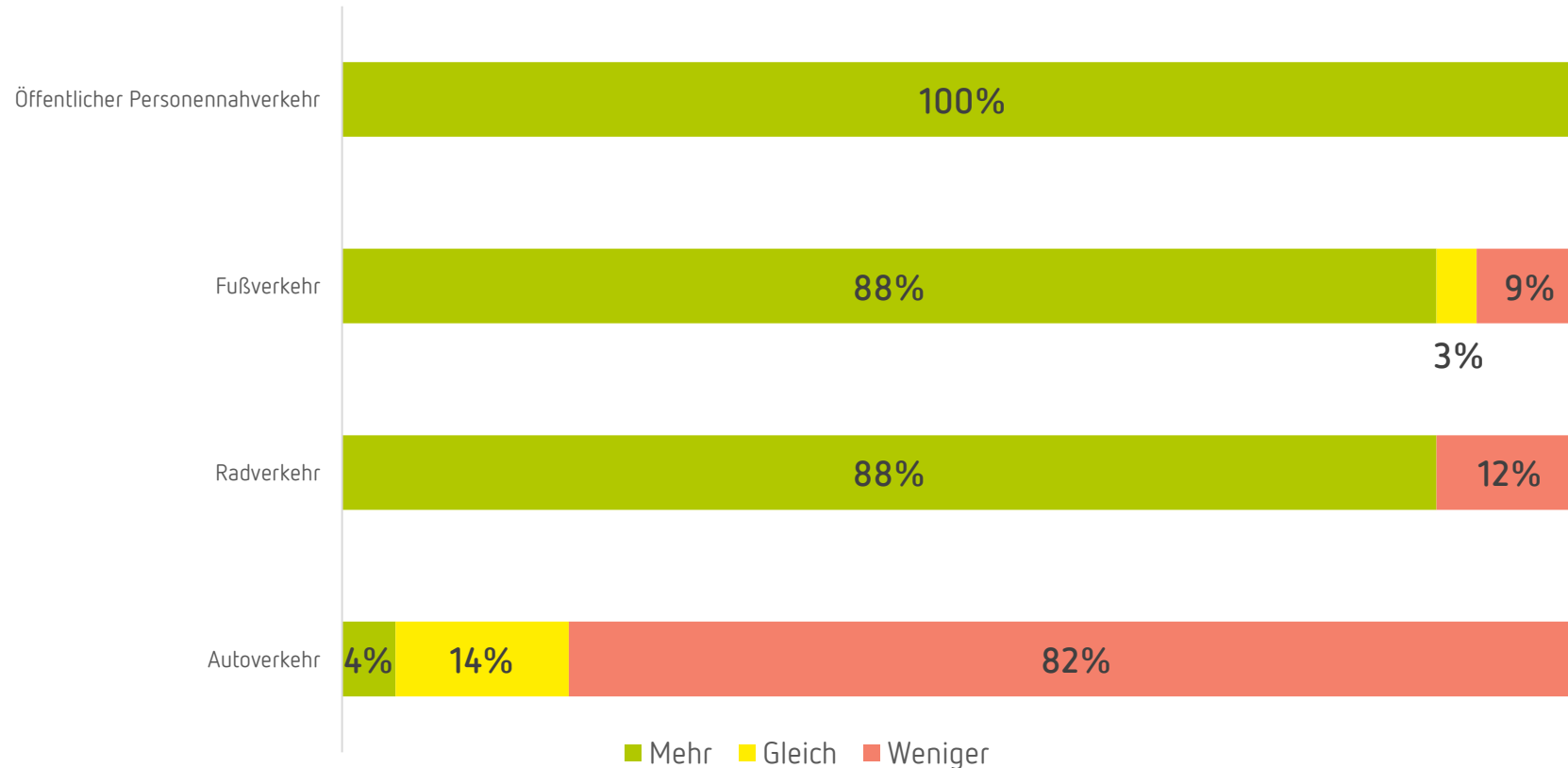
n=341
k.A.=40

Ergebnisse Online-Dialog

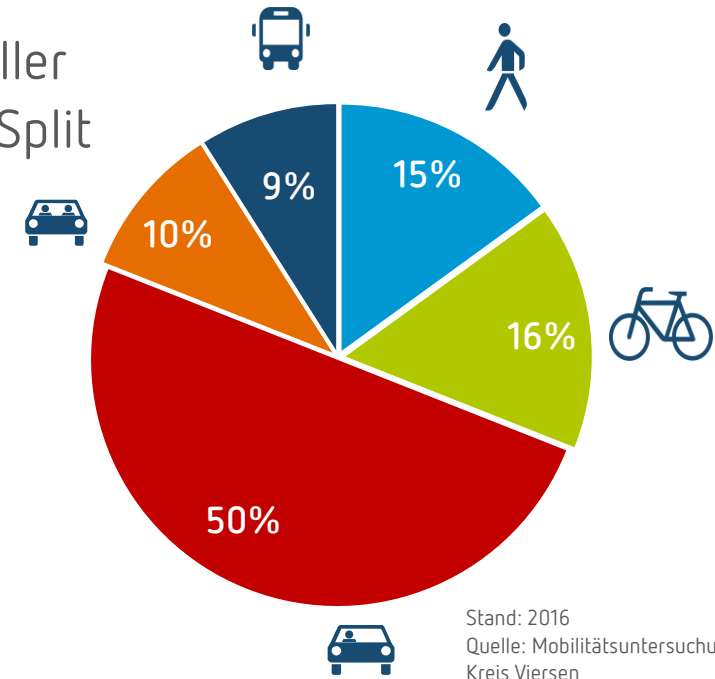
Modal Split

Wunsch Modal Split 2040: Vergleich zum aktuellen Modal Split

Nur Personen, deren Hauptverkehrsmittel das Auto ist



Aktueller Modal Split

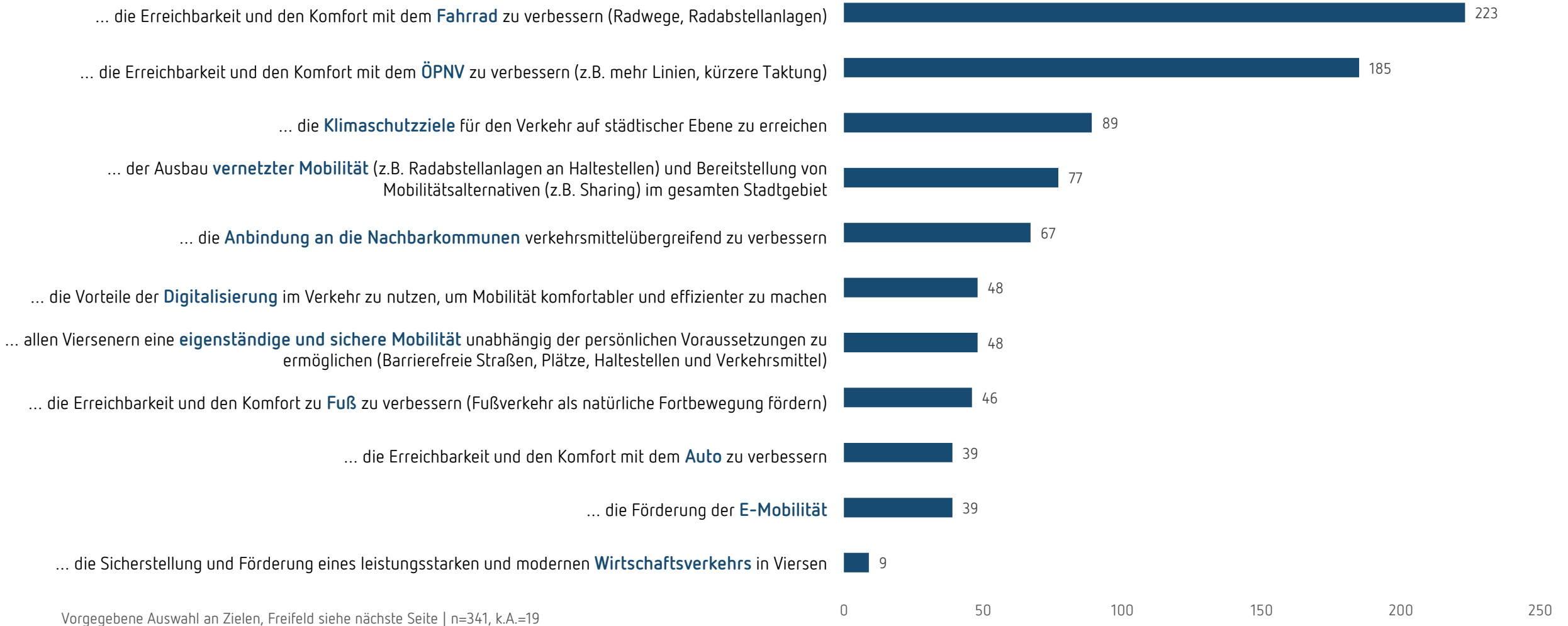


n=144

k.A.=18

Ergebnisse Online-Dialog

Was sind Ihre drei wichtigsten Ziele?



Ergebnisse Online-Dialog

Was sind Ihre drei wichtigsten Ziele? – andere Ziele

Einführung E-Tretroller

Preise für Bus & Bahn senken

moderne, motorisierte Gesellschaft

P+R Plätze am Stadtrand inkl. Shuttle in die Innenstadt

Vorteile Auto drastisch verringern

schnellere Erreichbarkeit der Landeshauptstadt mit der Bahn

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Weniger kostenpflichtige Parkplätze in der Innenstadt

Bestehende Radwege sanieren

gutes innerstädtisches Radwegenetz

Trennung Rad- und Fußverkehr

Durchgangsverkehr aus der Stadt heraus nehmen

Flächenverteilung für alle Verkehrsarten gleich

Geräuschemissionen reduzieren

mehr Carsharing

Verbindung der Ortsteile mit dem Rad

x3

Abstellanlagen für Motorräder

Auswertung Freifeld, meist Einzelnennungen

Ergebnisse Online-Dialog

Wie stehen Sie zu folgenden Thesen?



Ergebnisse Online-Dialog

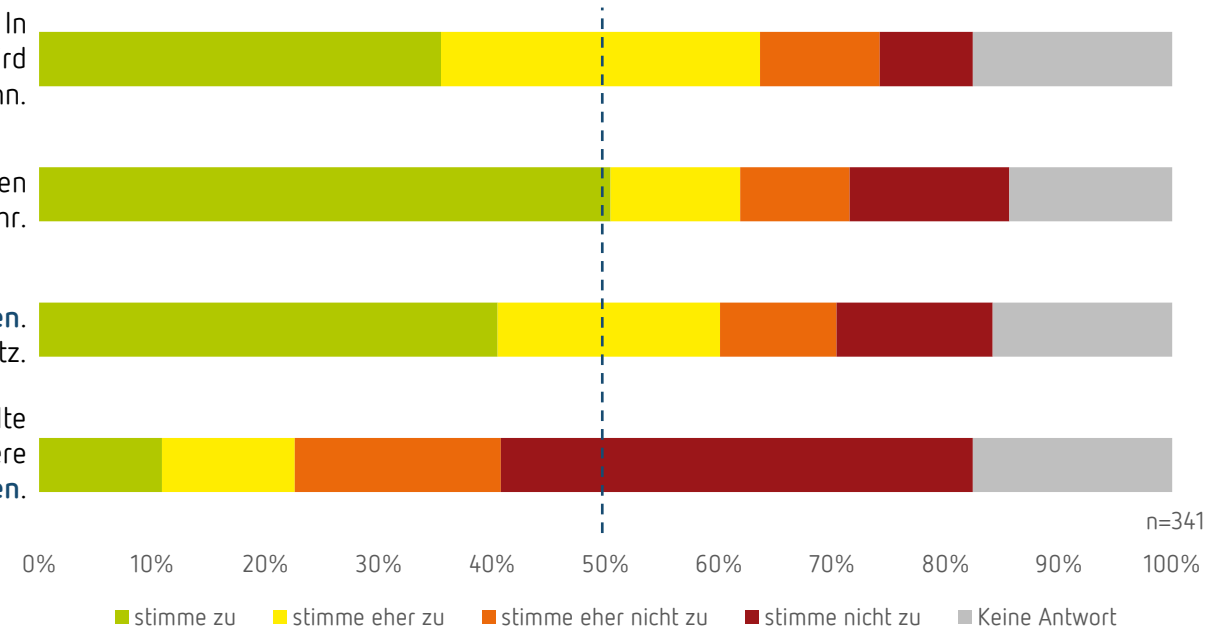
Wie stehen Sie zu folgenden Thesen?

Viersen soll ein **Mobilitätslabor** werden und sich offen gegenüber über neuen Ideen zeigen. In **Verkehrsversuchen** können Maßnahmen und ihre Wirkungen übergangsweise getestet werden. Dabei wird akzeptiert, dass sich ein Verkehrsversuch auch mal negativ auf den Verkehr und die Mobilität auswirken kann.

Im Sinne der **Verkehrssicherheit**, der **Luftqualität** und der **Lärmbelastungen** sollte in Viersen in bebauten Gebieten nur noch mit **30 km/h** gefahren werden. Dadurch steigen die Qualitäten im Rad- und im Fußverkehr.

Zur Reduzierung der Nachfrage sollten **Parkplätze bei begrenzten Flächen häufiger Geld kosten**.
Ein Ticket für* Busse und Bahnen in die Stadt sollte günstiger sein, als der Parkplatz.

Der **Status quo** soll beibehalten werden. Mit dem Auto oder in Bussen in und durch die Stadt zu fahren, sollte schneller und effizienter gehen. Durch intelligente Systeme und einer Grünen Welle für den MIV/Busse (längere Wartezeiten für Fuß-/Radverkehr) kann der **Auto- und Busverkehr in Viersen gestärkt werden**.



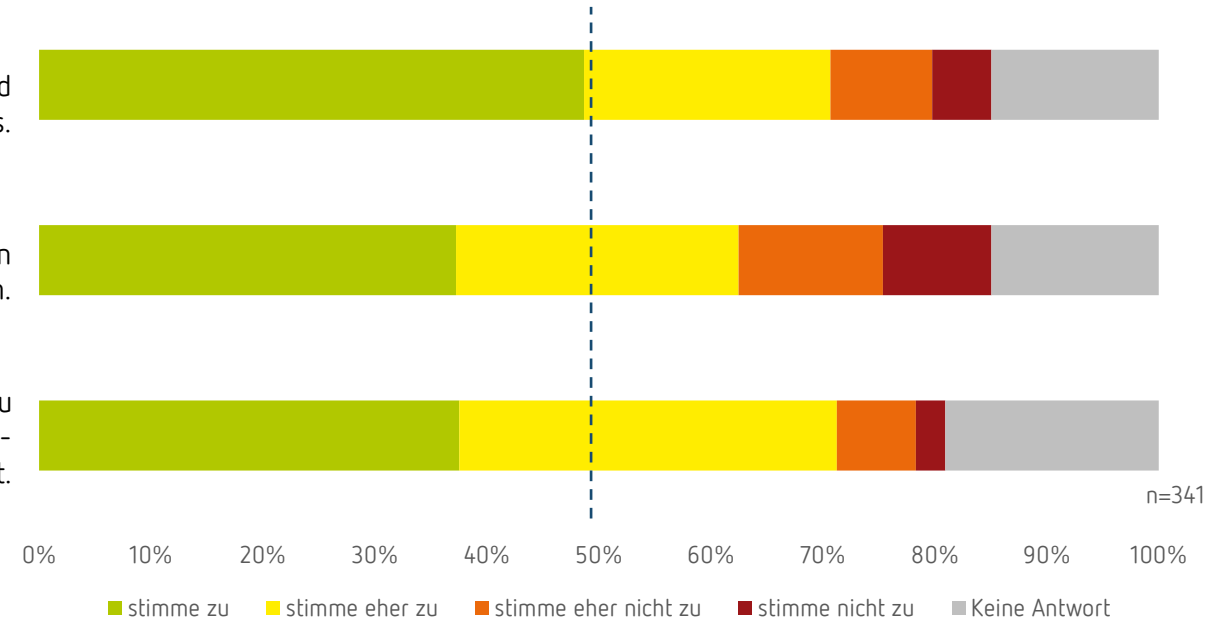
Ergebnisse Online-Dialog

Wie stehen Sie zu folgenden Thesen?

Die **Wohnquartiere sollen als attraktive Lebensmittelpunkte** wahrgenommen werden. Barrierefreiheit und **Aufenthaltsqualität** werden daher in den Wohngebieten höher priorisiert als die Belange des Autos.

Es gibt **kein Anrecht auf einen Parkplatz** im öffentlichen Raum. Parkplätze sollten daher nur dort geschaffen oder erhalten bleiben, wo ausreichend Platz ist und andere Verkehrsteilnehmende nicht eingeschränkt werden.

Der **Wirtschaftsstandort Viersen sollte gestärkt** werden und Stadtraum verträglich abgewickelt werden. Dazu sind zentrale **Liefer- und Ladezonen** einzurichten von denen aus die Feinverteilung möglichst mit CO2-neutralen Fahrzeugen stattfindet.



Ergebnisse Online-Dialog

Investieren Sie 15 Viersen-Taler auf folgende Maßnahmen

